

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Herr Bundesrat Guy Parmelin
3003 Bern

per Mail an:
gever@blw.admin.ch

Bern, 15. April 2024

Landwirtschaftliches Verordnungspaket 2024/Agrarpolitik ab 2022 (AP22+): Vernehmlassung

Sehr geehrter Herr Bundesrat

Besten Dank für die Einladung zur oben erwähnten Vernehmlassung. Im Folgenden nehmen wir ausschliesslich zu dem für Gleichstellungsfragen relevanten Teil der vorgeschlagenen Änderungen Stellung.¹ Der Schweizerische Gewerkschaftsbund (SGB) begrüsst die Förderung der Gleichstellung in der Landwirtschaft. In der Landwirtschaft arbeiten immer noch viele Ehepartner:innen unentgeltlich in landwirtschaftlichen Betrieben ihrer Partner:innen mit. Daraus erwachsen negative Folgen für ihre finanzielle Unabhängigkeit und ihre Altersvorsorge. Oft ist zudem auch ihr Versicherungsschutz nicht ausreichend. Der SGB begrüsst daher die geplante Verordnungsänderung, die vorsieht, dass Direktzahlungen an die Bedingung geknüpft sind, dass Ehepartner:innen, die regelmässig im Betrieb mitarbeiten, einen persönlichen Versicherungsschutz für die Risiko-Vorsorge (Invalidität und Tod) sowie für Verdienstauffälle (Krankheit oder Unfall) erhalten.

Wir danken Ihnen vielmals für die Berücksichtigung unserer Stellungnahme.

Freundliche Grüsse

SCHWEIZERISCHER GEWERKSCHAFTSBUND



Pierre-Yves Maillard
Präsident



Julia Maisenbacher
Zentralsekretärin

¹ Änderungsentwurf zur Verordnung über die Direktzahlungen an die Landwirtschaft (Direktzahlungsverordnung, DZV) Art. 10000